

FAQs zur Corona-Prämie

Frage 11: Was müssen Pflegeeinrichtungen tun?

Sie müssen für ihre Beschäftigten an den genannten zwei Zeitpunkten im Jahr 2020 die Höhe der jeweils zu zahlenden Prämien ermitteln und daraus die jeweilige Gesamthöhe berechnen und den Kassen melden (den dafür erforderlichen Zeitaufwand hat das BMG sogar berechnet: Er dürfte bei geschätzt acht Stunden liegen).

Dabei sollen sie auch prüfen, ob einzelne ihrer Beschäftigten vielleicht schon eine Prämienzahlung erhalten haben könnten. Das könnte etwa der Fall sein bei neuen Mitarbeitern, die zuvor (und seit Ausbruch der Pandemie) mindestens drei Monate in einer anderen Einrichtung beschäftigt waren.

Denn es gilt: Die Prämie soll pro Pflegebeschäftigten nur einmal ausgezahlt werden. Ein weiterer Stichtag ist dann der 15. Februar 2021: Bis spätestens dann müssen die Pflegeeinrichtungen den Pflegekassen den tatsächlichen Auszahlungsbetrag der Corona-Prämien mitteilen – nur so können die Kassen zu viel oder zu wenig gezahlte Beträge ausgleichen.

Frage 15: Was passiert als Nächstes?

Jetzt müssen erst einmal die einzelnen Vorgänge geklärt werden: Wie läuft das Meldeverfahren der Beträge ab, wer informiert wie die Beschäftigten, wie läuft das Auszahlungsverfahren, wie können Pflegeeinrichtungen sicherstellen, dass jeder Beschäftigte die Prämie nur einmal erhält – dazu setzen sich nun der Spitzenverband Bund der Pflegekassen und die Bundesvereinigungen der Träger stationärer und ambulanter Pflegeeinrichtungen und die Arbeitgeberverbände zusammen – die Regelungen müssen dann noch einmal vom BMG absegnet werden.

Offen ist auch noch die Frage nach der finalen Re-Finanzierung der einmaligen Prämie, ob also der Bund den Pflegekassen die Zuschüsse für die geleisteten Prämien aus Steuermitteln erstattet. Die Frage soll in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 geklärt werden, nämlich dann, wenn das BMG und das Finanzministerium miteinander festlegen, in welchem Umfang die GKV-Zuschüsse des Bundes zur Stabilisierung der jeweiligen Beitragssätze erhält.

Quelle: Landespflegekammer Rheinland-Pfalz: <https://www.pflegemagazin-rlp.de/16-faqs-zur-corona-praemie>